

# Mitteilungen ; Wallfahrtschronik ; Liturgischer Kalender

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Mariastein**

Band (Jahr): **97 (2020)**

Heft 2

PDF erstellt am: **21.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

---

# Genius loci – Einladung zu einem Tag im Kloster

Typisch Mariastein – typisch benediktinisch

P. Armin Russi

---

Wir führten am 9. November 2019 eine Tagung zum klösterlichen und benediktinischen Leben durch. Kaum war die Tagung in unserem Heft «Mariastein» publiziert, kamen die ersten Anmeldungen. Am Schluss waren es über 40 Personen, die sich für das Lebenskonzept Kloster interessierten. Aus Platzgründen konnten wir einige Anmeldungen nicht berücksichtigen.

## Kloster Mariastein, benediktinische Lebenswelt

Nun wollen wir diese Veranstaltung auch in diesem Jahr weiterführen, und zwar als «Ein Tag im Kloster Mariastein». Unter der Leitung des Priors des Klosters gestalten die Mönche das jeweilige Tagesprogramm.

## Eingebettet in der Liturgie

Die Liturgie ist das wichtigste sichtbare Zeichen eines Benediktinerklosters. Es sind dies die von der Mönchsgemeinschaft täglich gefeierte hl. Messe und das mehrmals am Tag stattfindende Stundengebet, das gemeinschaftlich gesungene oder rezitierte Chorgebet.

Auch Mariastein ist von der Liturgie durchdrungen. Darum sind die Gebetszeiten der Mönche Teil des Programms: Terz und Eucharistiefeier um 9 Uhr, Sext (Mittagsgebet) um 12 Uhr, Non (zur neunten Stunde) um 15 Uhr und Vesper (Abendgebet) um 18 Uhr.

In den Zwischenzeiten gestalten wir das Programm zum jeweiligen Thema (siehe Programm). Die Mahlzeiten werden gemeinsam im Gästerefektorium des Klosters eingenommen. Wir freuen uns, Sie in Mariastein zu unserem «Tag im Kloster» begrüßen zu dürfen.

## Programm und Anmeldung

### Samstag, 7. März 2020

Das Stundengebet der Mönche –  
Die Psalmen (P. Armin)

### Samstag, 20. Juni 2020

Die Regel des hl. Benedikt (P. Ludwig)

### Samstag, 5. September 2020

Die Engel in den sakralen Räumen  
von Mariastein (P. Armin)

Sie erhalten das detaillierte Programm mit allen Angaben zu Ablauf und Kosten: [mariastein2025@kloster-mariastein.ch](mailto:mariastein2025@kloster-mariastein.ch) resp. Mariano Tschuor, Mariastein 2025, Klosterplatz 2, 4115 Mariastein.

Platzzahl beschränkt (20 Personen/Tag). Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

## Genius loci – Vom Geist des Ortes

In den verschiedenen Veranstaltungen dieser Reihe machen wir Sie mit den typischen Mariasteiner Themen vertraut.





## Aktuell

- Diverse Kerzen
- Kreuze und Schmuck
- Ikonen und Statuen
- Rosenkränze
- Schutzheilige (Anhänger, Magnete)

**Homepage mit Online-Shop:**  
[www.klosterladen-mariastein.ch](http://www.klosterladen-mariastein.ch)

### Öffnungszeiten

Dienstag - Freitag

9.00–12.00, 12.30–17.30 Uhr

Samstag/Sonntag

9.00–17.00 Uhr durchgehend

Montag

geschlossen



**Klosterladen Pilgerlaube**  
Mariastein

Klosterladen «Pilgerlaube» • CH-4115 Mariastein • Tel. +41 (0)61 735 11 90  
laden@kloster-mariastein.ch • [www.kloster-mariastein.ch](http://www.kloster-mariastein.ch)



## Monatswallfahrt am ersten Mittwoch nach MARIASTEIN

**Beten, dass die Menschen wieder zum Glauben finden**

Anliegen dieser Wallfahrt ist es, darum zu beten, dass das Evangelium, die frohe Botschaft von Jesus, in den Herzen der Menschen wieder neu ankommen kann und Glaube und Vertrauen in Christus neu aufblühen können.

### Termine 2020, mittwochs

8. Januar	1. Juli
5. Februar	5. August
4. März	2. September (mit Krankensalbung)
1. April	7. Oktober
6. Mai	4. November
3. Juni	2. Dezember

### Programm

Ab 13.30 Uhr	Beichtgelegenheit (in der Basilika)
14.30 Uhr	Pilgergottesdienst mit Predigt (Basilika) anschl. gemeinsames Rosenkranzgebet
15.30 Uhr	Besuch der Gnadenkapelle für Gehbehinderte (an der Pforte melden!)

### Busse nach Mariastein

Tram von Basel SBB (Nr. 10 bis Flüh) ab: 11.35 Uhr oder 12.35 Uhr  
Postauto von Flüh (Tramstation) ab: 13.13 Uhr oder 14.13 Uhr  
Postauto aus dem Laufental, Laufen Bahnhof ab 13.24 Uhr  
Bus von Bad Säckingen, Wehr, Rheinfeldern (D): Tel. 07762/2742 (Jukic)  
Bus von Zell, Schopfheim, Steinen, Lörrach (D): Tel. 07627/2789 (Müller)



---

Verein der «Freunde des Klosters Mariastein»

## Einladung zur Jahresversammlung 2020

Peter Felber

---

Im Namen des Vorstandes laden wir Sie herzlich ein zur ordentlichen Mitgliederversammlung auf Sonntag, **3. Mai 2020, in Mariastein**. Gemäss den Statuten finden ordentliche Mitgliederversammlungen alle zwei Jahre statt.

### Programm

- 09.30 Uhr** Eucharistiefeier in der Basilika mit Predigt  
**11.00 Uhr** Mitgliederversammlung im Grossen Saal des Hotels «Post»

### Traktanden

1. Protokoll der ordentlichen Mitgliederversammlung vom 29. April 2018 (abgedruckt in «Mariastein» Juli/August 2018 Nr. 4, Seite 13 ff.)
2. Tätigkeitsbericht 2018/2019
3. Jahresrechnungen 2018 und 2019
4. Wahl des Vorstandes
5. Wahl der Rechnungsrevisoren
6. Verschiedenes

### Mitgliederbeitrag

Im Monat April erhalten die Mitglieder des Vereins einen Einzahlungsschein zur Begleichung des Mitgliederbeitrags; dieser beträgt für natürliche Personen 40 Franken (30 EURO), für juristische Personen 70 Franken (50 EURO). Zur Erleichterung der Administration bitten wir Sie, nur diesen Einzahlungsschein für die Zahlung zu verwenden. Sie helfen uns, Postgebühren zu sparen, wenn Sie den Beitrag nicht am Postschalter bar einzahlen, sondern über Ihr Bank- oder Postkonto. Herzlichen Dank!

Mitglieder aus Deutschland können ihren Beitrag in Euro auf die Postbank Karlsruhe BLZ 660 100 75, Konto-Nr. 260 2217 53 (IBAN DE57 6601 0075 0260 2217 53) einzahlen (Verein «Freunde des Klosters Mariastein, CH-4115 Mariastein).

Wir bitten die Mitglieder aus dem Ausland, ihren Mitgliederbeitrag nicht mit einem Bankcheck zu begleichen, da die Kosten in keinem Verhältnis zum überwiesenen Betrag stehen. Sie können den Mitgliederbeitrag auch bei einem Besuch in Mariastein an der Klosterpforte bezahlen.



*Verein «Freunde des Klosters Mariastein»*



Freunde des Klosters  
Mariastein

---

# Wallfahrtschronik Juli bis Dezember 2019

---

## **Diözese Basel**

Tamilen-Wallfahrt  
(jeweils am ersten Sonntag des Monats)  
Pilgergruppe Frieden in Gerechtigkeit und  
Bewahrung der Schöpfung  
(jeweils am dritten Mittwoch des Monats)  
Ministrantengruppe, Liesberg BL (2.7.)  
Pfarramt Deitingen SO (10.8.)  
Grosse Wallfahrt der Tamilen (17.8.)  
Albaner-Wallfahrt (18.8., 29.9., 29.12.)  
Kath. Pfarramt St. Felix und Regula,  
Zürich (24.8.)  
Kirchenchor Rechthalten (25.8.)  
Lourdes Pilgerverein,  
Baden und Umgebung AG (25.8.)  
Landfrauen Maienfeld GR (29.8.)  
Frauenverein röm. kath. Kirche,  
Pratteln-Augst (5.9.)  
Regionalwallfahrt,  
Dorneck-Thierstein SO (7.9.)  
Pfarreiwallfahrt, Ettingen BL (8.9.)  
Pfarrei, Oberwil BL (14.9.)  
Italiener-Wallfahrt (15.9.)  
Pfarrei St. Verena, Buttisholz LU (17.9.)  
Freundeskreis Kloster Magdenau TG (18.9.)  
Röm. kath. Pfarramt St. Paul,  
Rothrist-Murgenthal SO (19.9.)  
Kath. Kroatenmission Solothurn (21.9.)  
Kolpingsfamilie Amriswil TG (21.9.)  
Frauengemeinschaft Heiliggeist, Basel (8.10.)  
Portugiesen-Wallfahrt (12.10.)  
Seelsorgeeinheit,  
Laufenburg-Albbruck AG (19.10.)  
Erstkommunikanten Pfarrei Heiliggeist,  
Basel (19.10.)  
Malteser Hospitaldienst Schweiz,  
Sektion Basel (19.10.)

Kath. Frauen, Birsfelden BL (23.10.)  
Scalabrini Missionarinnen,  
Solothurn (31.12.)

## **Erzdiözese Strassburg (F)**

Elsässer Wallfahrt (21.8.)  
Kirchenchor Bischheim (7.9.)  
Choral de Hochfelden, Wilwisheim (7.9.)  
Marcheurs de Levoncourt (5.10.)  
Collège Saint Ursule, Riedisheim (8.10.)

## **Erzdiözese Freiburg im Breisgau (D)**

Frauengemeinschaft Griessheim (8.9.)  
Frauengemeinschaft Rheinfelden Baden (9.10.)  
Pfarreiwallfahrt Todtnau (29.10.)

## **Aus verschiedenen Schweizer Diözesen**

Pilgergruppe aus Belfaux FR (19.8.)  
Gebetsgruppe Pater Pio, Bellinzona TI (8.9.)  
Kath. Pfarramt Küsnacht ZH (12.9.)  
Kath. Pfarramt Erlöser ZH (29.9.)

## **Aus anderen Diözesen**

Pfadfinderbund Niklaus von Flüe,  
Nendeln FL (12.7.)  
Pilgergruppe aus Korea (19.7.)



# Informationen März und April 2020

---

## Liturgischer Kalender März

- Sonntag, 1.** Erster Fastensonntag,  
Krankensonntag
- 
- Mittwoch, 4. Monatswallfahrt am ersten  
Mittwoch  
*14.30 Uhr: Eucharistiefeier  
mit den Mönchen*
- Sonntag, 8.** Zweiter Fastensonntag
- 
- Sonntag, 15.** Dritter Fastensonntag
- 
- Donnerstag, 19. Hl. Josef, Bräutigam der  
Gottesmutter Maria  
*11.00 Uhr: Eucharistiefeier  
mit den Mönchen (Basilika,  
s. S. 30)*
- Samstag 21. Heimgang unseres heiligen  
Vaters Benedikt  
*Gottesdienste s. S. 30*
- Sonntag, 22.** Vierter Fastensonntag
- 
- Mittwoch, 25. Verkündigung des Herrn  
*9.00 Uhr: Eucharistiefeier  
mit den Mönchen (s. S. 30)*
- Sonntag, 29.** Fünfter Fastensonntag
- 

## Liturgischer Kalender April

- Mittwoch, 1. Monatswallfahrt am ersten  
Mittwoch  
*Gottesdienste s. S. 35*
- Sonntag, 5.** Palmsonntag
- 
- 9.30 Uhr: Palmweihe,  
anschliessend Eucharistiefeier  
mit der Mönchsgemeinschaft*
- Donnerstag, 9. Hoher Donnerstag  
(Gründonnerstag)  
*20.00 Uhr: Abendmahlsamt*
- Freitag, 10. Karfreitag  
Fast- und Abstinenztag  
*15.00 Uhr: Karfreitagsliturgie*
- Samstag, 11. Karsamstag  
*21.30 Uhr: Feier der  
Osternacht (siehe auch S. 31)*
- Sonntag, 12.** Ostersonntag
- 
- 9.30 Uhr: Festliches Hochamt*
- Montag, 13. Ostermontag  
*Gottesdienste wie an Sonntagen*
- Sonntag, 19.** 2. Sonntag der Osterzeit  
(Weisser Sonntag)
- 
- Sonntag, 26.** 3. Sonntag der Osterzeit
- 
- Mittwoch, 29. Hl. Katharina von Siena,  
Ordensfrau, Mystikerin, Kirchen-  
lehrerin, Mitpatronin Europas



## Hochfest des heiligen Josef 2020

### Donnerstag, 19. März

9.00 Uhr	Hl. Messe (Gnadenkapelle)
11.00 Uhr	Eucharistiefeier mit den Mönchen (Basilika)
12.20 Uhr	Sext (Mittagsgebet)
18.00 Uhr	Lateinische Vesper
20.00 Uhr	Lateinische Komplet

## Heimgang des heiligen Benedikt 2020

### Samstag, 21. März

6.30 Uhr	Laudes (Morgengebet)
9.00 Uhr	Eucharistiefeier mit den Mönchen (Basilika)
11.00 Uhr	Messe (Gnadenkapelle)
12.00 Uhr	Sext
15.00 Uhr	Non
18.00 Uhr	Vesper vom 4. Fastensonntag
20.00 Uhr	Vigil

## Verkündigung des Herrn 2020

### Mittwoch, 25. März

9.00 Uhr	Eucharistiefeier mit den Mönchen (Basilika)
11.00 Uhr	Messe (Gnadenkapelle)
12.00 Uhr	Sext
18.00 Uhr	Lateinische Vesper
20.00 Uhr	Komplet in der Gnadenkapelle

## Fastenzeit 2020

### Aschermittwoch

**Aschermittwoch, 26. Februar 2020,**  
Beginn der österlichen Busszeit, Fast- und Abstinenztag.

9.00 Uhr	Eucharistiefeier (Gnadenkapelle)
11.00 Uhr	<b>Eucharistiefeier der Mönche mit Austeilung der Asche</b>

### Anbetung in der Fastenzeit

Von Aschermittwoch bis Palmsonntag zu folgenden Zeiten Aussetzung des Allerheiligsten:

**Dienstag, Mittwoch und Donnerstag:**

**19.15 Uhr: stille Anbetung in der Josefskapelle,** anschl. Komplet

**Herz-Jesu-Freitag**

**(6. März und 3. April 2020):**

**20.00 Uhr: Herz-Jesu-Komplet**

vor ausgesetztem Allerheiligsten (Basilika)

### Fastenopfer

**Am 5. Fastensonntag, 29. März,** wird die Kollekte in Mariastein zugunsten des «Fastenopfers» aufgenommen. Mehr Informationen zu diesem Hilfswerk der Schweizer Katholiken und zur diesjährigen ökumenischen Kampagne (zusammen mit «Brot für alle») finden Sie unter [www.fastenopfer.ch](http://www.fastenopfer.ch)

### Beichtgelegenheit

**Sonntags:** 7.30–8.00 Uhr  
9.00–9.30 Uhr  
10.45–11.15 Uhr (Basilika)

**Werktags:** zu den Öffnungszeiten der Pforte (s. S. 36)

**Karfreitag, 10. April:**

Feier der Versöhnung ab 8.50 Uhr mit Beichtgelegenheit (Basilika)

**Karsamstag, 11. April:**

9.10 bis 11.30 Uhr (Basilika)

15.10 bis 17.45 Uhr (Basilika)



# Kar- und Osterliturgie

## in der Klosterkirche Mariastein

### **Palmsonntag, 5. April 2020**

*Gottesdienstordnung wie an Sonntagen*

- 6.30 Uhr Laudes  
8.00 Uhr Eucharistiefeier (Basilika)  
**9.30 Uhr Palmweihe (Klosterplatz),  
anschl. Eucharistiefeier mit  
Passionsgeschichte  
(Matthäusevangelium)**  
11.15 Uhr Eucharistiefeier  
12.20 Uhr Mittagsgebet  
15.00 Uhr Vesper mit Kurzpredigt  
20.00 Uhr Komplet

### **Montag der Karwoche, 6. April 2020**

- 9.00 Uhr Eucharistiefeier  
11.00 Uhr Eucharistiefeier, jeden Tag bis  
Mittwoch (Gnadenkapelle)  
20.00 Uhr Komplet

### **Dienstag der Karwoche, 7. April 2020**

- 6.30 Uhr Laudes  
9.00 Uhr Terz und Eucharistiefeier  
12.00 Uhr Sext  
18.00 Uhr Vesper  
20.00 Uhr Komplet

### **Mittwoch der Karwoche, 8. April 2020**

- 6.30 Uhr Laudes  
9.00 Uhr Terz und Eucharistiefeier  
mit den Mönchen  
12.00 Uhr Sext  
15.00 Uhr Non  
18.00 Uhr Vesper  
20.00 Uhr Komplet

### **Gründonnerstag, 9. April 2020**

- 6.30 Uhr Laudes  
9.00 Uhr Terz  
*Keine Eucharistiefeier um 9.00 und 11.00 Uhr!*  
12.00 Uhr Sext  
15.00 Uhr Non  
**20.00 Uhr Abendmahlsamt**

### **Karfreitag, 10. April 2020**

- 6.30 Uhr Trauermette und Laudes  
9.00 Uhr Terz  
*Feier der Versöhnung (s. S. 32)*  
11.45 Uhr Sext  
**15.00 Uhr Karfreitagsliturgie:**  
Wortgottesdienst mit Johan-  
nes-Passion, Kreuzverehrung,  
Grossen Fürbitten  
19.30 Uhr Komplet

### **Karsamstag, 11. April 2020**

- Tag der Grabesruhe Christi**  
6.30 Uhr Trauermette und Laudes  
9.00 Uhr Terz (Josefskapelle)  
12.00 Uhr Sext  
15.00 Uhr Non (anschl. Beichtgelegenheit)  
18.00 Uhr Vesper  
**21.30 Uhr Feier der Osternacht**  
*(Dauer ca. 2½ Std.)*  
Beginn auf dem Klosterplatz  
(Osterfeuer); Lichtfeier (mit  
Exsultet), Wortgottesdienst,  
Taufgedächtnis, Eucharistie

### **Ostersonntag, 12. April 2020**

- 6.30 Uhr Osterlaudes  
8.00 Uhr Eucharistiefeier  
**9.30 Uhr Eucharistiefeier mit den  
Mönchen (festliches Hochamt)**  
11.15 Uhr Eucharistiefeier  
12.20 Uhr Sext  
15.00 Uhr Feierliche lat. Ostervesper  
mit eucharistischem Segen  
20.00 Uhr Komplet (lat.)

### **Ostermontag, 13. April 2020**

- Gottesdienstordnung wie an Sonntagen*  
6.30 Uhr Laudes  
8.00 Uhr Eucharistiefeier  
**9.30 Uhr Eucharistiefeier**  
11.15 Uhr Eucharistiefeier  
15.00 Uhr Ostervesper mit  
eucharistischem Segen  
20.00 Uhr Komplet (dt.)

*Gründonnerstag, Karfreitag und Karsamstag,  
keine Eucharistiefeiern um 9.00 und 11.00 Uhr!*



## «Lasst euch mit Gott versöhnen»

Feier der Versöhnung am Karfreitag,  
10. April, in der Klosterkirche

### Programm:

8.50 Uhr Begrüssung  
9.00 Uhr Terz mit den Mönchen  
9.15 Uhr kurzer Geistlicher Impuls,  
anschl. Beginn der Beichtgelegenheit oder  
Gesprächsmöglichkeit mit einem Pater  
(bis 11.00 Uhr).

## Triduum Sacrum 2020

Die Feier der drei österlichen Tage vom  
Leiden, vom Tod und von der Auferste-  
hung unseres Herrn in Mariastein.

Hoher Donnerstag (Gründonnerstag),  
9. April 2020

20.00 Uhr: Abendmahlsamt

Karfreitag, 10. April 2020

15.00 Uhr: Karfreitagliturgie

Karsamstag, 11. April 2020

21.30 Uhr: Feier der Osternacht

Ostersonntag, 12. April 2020

9.30 Uhr: Hochamt am Ostermorgen

## Klänge von der heiligen Anna und Hildegard von Bingen

26.4., 31.5., 28.6., 26.7., 30.8., 27.9.,  
14 Uhr

In der St.-Anna-Kapelle, Mariastein

Gesang: Nicole Zehnder Dietler

Ohne Anmeldung



## Projekt Bibel abschreiben

Im Mai 2020 startet ein Projekt: Menschen aus dem solothurnischen Leimental schreiben während eines Jahres das Matthäus Evangelium aus der Bibel ab. Ja, Sie haben richtig gelesen: Wir schreiben von Hand den Bibeltext auf Papier. Die gesammelten Blätter werden Mitte 2021 zu einem schönen, bunten, einmaligen und wertvollen Buch gebunden. Das Projekt wird dank der Zusammenarbeit vieler Christinnen und Christen beider Konfessionen, katholisch und evangelisch-reformiert, zustande kommen. Das gebundene Manuskript wird auf Tournee geschickt werden und zeitweise in unseren Kirchen aufliegen.

Die Vorbereitungsgruppe kümmert sich um Papier, Schreibutensilien und um eine praktisch brauchbare Wegleitung. Die Wahl der Bibelübersetzung und die Gestaltung der Seiten liegt ganz im Ermessen des Bibelschreibers, der Bibelschreiberin.

Wozu die Bibel abschreiben? Warum nicht vielmehr kopieren oder posten, twittern ...? Beim Abschreiben gibt es eine intensive Auseinandersetzung mit der Vorlage. Dabei kann uns einiges klar werden. Die Handschrift, die Gestaltung der Blätter – all diese individuellen, kreativen Beiträge spiegeln zudem auf vielfältige Weise das wider, was uns wichtig ist. Ein Begleitprogramm ist in Planung. Es wird viele interessante und anregende Begegnungen geben.

Wir hoffen, dass diese Art der Beschäftigung mit der Bibel für viele von uns eine bereichernde Erfahrung wird. Unsere Zeit braucht handfeste, konkrete Beiträge, die von unserem Glauben Zeugnis ablegen.

Gustav Ragettli, Mitglied der Vorbereitungsgruppe «Bibel abschreiben»

Informationen:

[martina.hausberger@kgleimental.ch](mailto:martina.hausberger@kgleimental.ch)



## Mehrtägige Angebote

### Heilung, Freude, Kraft ... durch den heiligen Geist

#### Glaubenswochenende

Freude, Kraft für das Leben in Kirche und Welt empfangen und dabei Heilung und Vergebung erfahren.

Leitung: Pfr. Leo Tanner  
Ort: Klosterhotel Kreuz  
Dauer: 15.–17. Mai 2020

Weitere Informationen:  
sekretariat@weg-verlag.ch

### Die Chance der Stille

#### Einkehrwochenende im Schweigen

Suchende Menschen erhalten die Chance loszulassen, sich selbst zu entdecken und dabei vielleicht auch einen neuen Draht, eine neue Beziehung zu Gott zu finden.

Leitung: P. Leonhard Sexauer  
Ort: Gästehaus Kloster  
Dauer: 25.–27. September 2020

Anmeldeschluss: 15. August 2020  
Weitere Informationen und Anmeldeunterlagen sind an der Klosterpforte erhältlich (Tel. 061 735 11 11).

### In die Tiefe steigen

#### Begleitete Einzelexerzitien

Die Besinnungstage möchten Sie zu einem neuen und vertieften Glauben führen.

Leitung: Sr. M. Lea Blöchlinger,  
P. Ludwig Ziegerer  
Ort: Gästehaus Kloster  
Dauer: 9.–13. November 2020

Weitere Informationen und Anmeldeunterlagen sind an der Klosterpforte erhältlich (Tel. 061 735 11 11).

## Öffentliche Klosterführungen 2020

An den öffentlichen Führungen durch Kirche und Kreuzgang des Klosters Mariastein kann jeder ohne vorherige Anmeldung teilnehmen. Die Führung ist gratis.

#### Termine:

**Donnerstag, 16. April 2020, 16.30 Uhr**

**Samstag, 11. Juli 2020, 16.30 Uhr**

**Treffpunkt: Klosterkirche (vordere Bänke)**

## Wallfahrtsleitung Mariastein

Kontaktmöglichkeiten:

wallfahrt@kloster-mariastein.ch

Wallfahrtsleitung  
Benediktinerkloster  
CH-4115 Mariastein

Tel. 061 735 11 11, Fax 061 735 11 03

**Info jederzeit abrufbar:**  
www.kloster-mariastein.ch



## Im Kloster

### Ausstellung

#### **Das Kreuz: Siegeszeichen, Ärgernis oder Torheit?**

Ausstellungsraum des Klosters Mariastein

**2. Mai–31. Oktober 2020**

**Vernissage: 2. Mai 2020, 16.00 Uhr**

Klosterhotel Kreuz

### Kurse

#### **Stress-Auszeit**

**24.–26. April 2020**

Leitung: Stefan Geisse

info@induality.com

#### **Persönlichkeitsentwicklung**

**7.–10. Mai 2020**

Leitung: Gabriele Kieser resp.

Andrea Dicht

gabriele.kieser@prh-schweiz.ch,

andrea.dicht@prh-schweiz.ch

#### **Meditations-Workshop**

#### **Persönlichkeitsentwicklung**

**6. Juni 2020**

Leitung: Heide-Rose Decurtins

heide.decurtins@bluewin.ch

### Kontakt

#### **Kloster Mariastein**

**4115 Mariastein**

info@kloster-mariastein.ch

www.kloster-mariastein.ch

Tel. 061 735 11 11

## Im Klosterhotel Kreuz

### Ausstellung

#### **Schöpfung • Creation**

Künstlerinnen und Künstler der

Schweizerischen Lukasgesellschaft für

Kunst und Kirche

**2. Mai–31. Oktober 2020**

**Vernissage: 2. Mai 2020, 16.00 Uhr**

Klosterhotel Kreuz

### Kurse

#### **Hildegard von Bingen**

#### **Portrait über die «erste Grüne»**

**14.–15. März 2020**

Leitung: Christina Flury

markusflury@solnet.ch

#### **Singen im Wallfahrtsort Mariastein**

**25.–26. April 2020**

Leitung: Beatrice Voellmy

bvoellmy@yahoo.com

#### **Ayurveda-Woche**

**17.–22. Mai 2020**

Leitung: Doris Nydegger von Arx

info@tejas.ch

### Kontakt

#### **Klosterhotel Kreuz**

**4115 Mariastein**

info@klosterhotel-kreuz.ch

www.klosterhotel-kreuz.ch

Tel. 061 735 12 12



## Eucharistiefeier und Stundengebet

### Sonntage und Feiertage

20.00 Uhr	Vigil am Vorabend
6.30 Uhr	Laudes (Morgengebet)
8.00 Uhr	Eucharistiefeier
<b>9.30 Uhr</b>	<b>Eucharistiefeier mit den Mönchen</b>
11.15 Uhr	Eucharistiefeier
<i>Beichtgelegenheit jeweils ca. eine halbe Stunde vor der Eucharistiefeier</i>	
12.20 Uhr	Sext (Mittagsgebet)
<b>15.00 Uhr</b>	<b>Vesper und eucharistischer Segen</b>
20.00 Uhr	Komplet (Nachtgebet)

### Werktage

6.30 Uhr	Laudes (Morgengebet) <i>ausser montags</i>
<b>9.00 Uhr</b>	<b>Eucharistiefeier mit den Mönchen</b>
11.00 Uhr	Hl. Messe (Gnadenkapelle)
12.00 Uhr	Sext (Mittagsgebet) <i>ausser montags</i>
15.00 Uhr	Non (Nachmittagsgebet) <i>ausser montags und dienstags</i>
18.00 Uhr	Vesper (Abendgebet) <i>ausser montags</i>
20.00 Uhr	Komplet (Nachtgebet)

### Monatswallfahrt am ersten Mittwoch

9.00, 11.00 Uhr	Eucharistiefeier (Gnadenkapelle)
ab 13.30 Uhr	Beichtgelegenheit
<b>14.30 Uhr</b>	<b>Eucharistiefeier mit den Mönchen (mit Predigt)</b>
anschliessend Rosenkranzgebet (Basilika)	

### Rosenkranzgebet

Jeden 1. Sonntag im Monat:	
14.00 Uhr	St. Anna-Kapelle

## 11.00 Uhr-Gottesdienste mit den Mönchen 2020

An folgenden Tagen feiert die Mönchsgemeinschaft werktags die Eucharistie um 11.00 Uhr:

**Donnerstag, 19. März**  
Hochfest des hl. Josef

**Freitag, 1. Mai**  
Ordenstag

**Samstag, 4. Juli**  
Maria Trostfest, Wallfahrtsfest

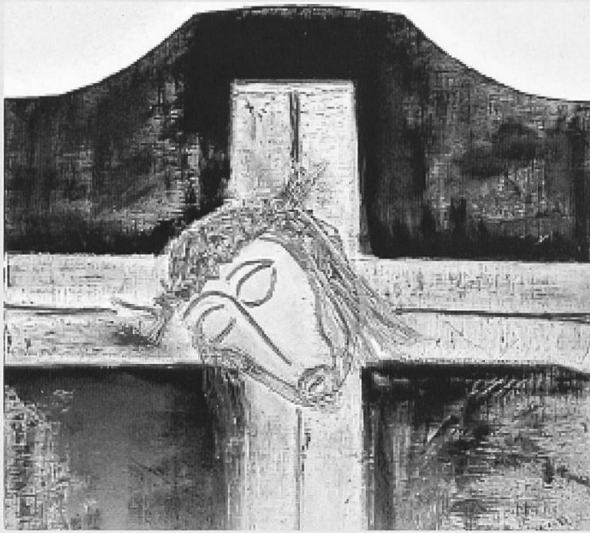
**Samstag, 1. August**  
Bundesfeiertag

**Dienstag, 8. September**  
Maria Geburt

**Montag, 2. November**  
Allerseelen

**Dienstag, 8. Dezember**  
Mariä unbefleckte Empfängnis

An diesen Tagen findet die Eucharistiefeier um 11.00 Uhr in der **Klosterkirche** (nicht in der Gnadenkapelle) statt. In der Gnadenkapelle wird an diesen Tagen um 9.00 Uhr eine hl. Messe gefeiert.



## Wir beten für unsere verstorbenen Freunde und Wohltäter

Annelies Wallbrunn, MuttENZ  
Margrit Wullimann-Saxer, Selzach  
Edith Widmer, Allschwil  
Agnes Andermatt-Gabriel, Allenwinden  
Ernst Furter, Dulliken  
Mara (Margret) Hasenmüller, Kellenried D  
Maria Guldemann, Olten  
Marlies Baggenstos, Greifensee  
Edmée Friedmann-Wuilloud, MuttENZ  
Walter Friedmann-Wuilloud, MuttENZ  
Cécile Häring, Therwil

**Herr, gib ihnen die ewige Ruhe!**

## Öffnungszeiten der Klosterpforte

### An Sonntagen:

8.30 – 9.15 Uhr  
10.30 – 12.15 Uhr  
14.00 – 14.45 Uhr  
15.45 – 17.45 Uhr

### An Werktagen:

8.00 – 8.45 Uhr  
10.00 – 11.45 Uhr  
14.00 – 14.55 Uhr  
15.30 – 17.45 Uhr

## Öffnungszeiten der Gnadenkapelle

### 1. November bis Ostern:

7.00 – 19.15 Uhr

### Ostern bis 1. November:

7.00 – 20.30 Uhr

## Öffnungszeiten des Klosterladens «Pilgerlaube»

Montag: geschlossen  
Dienstag bis Freitag: 9.00 – 12.00 Uhr  
12.30 – 17.30 Uhr  
Samstag / Sonntag: 9.00 – 17.00 Uhr  
durchgehend

Telefon: 061 735 11 90



## Spendenkonto

Für den Unterhalt des Heiligtums von Mariastein mit Basilika, Gnadenkapelle, Sieben-Schmerzen-Kapelle, Kirchenvorplatz mit Brunnen, WC-Anlage, Informationsschalter (Pforte), Wallfahrtsbüro sowie für die Personalkosten für Sakristei, Unterhalt und Reinigung, Sekretariat u. v. a. m. müssen die Mönche von Mariastein bisher weitgehend selber aufkommen und sind daher auf Ihre Spenden angewiesen.

PC 40-9323-9

Vermerk: «Spende Wallfahrt»

Benediktinerkloster  
CH-4115 Mariastein



## In eigener Sache

Aus Versehen wurde für die Nummer Januar/Februar 2020 dieser Zeitschrift eine alte Adressliste verwendet. Selbstverständlich haben wir die uns im vergangenen Jahr mitgeteilten Adressänderungen etc. vorgenommen und die Neuabonnenten und Neuabonnentinnen registriert. Wir bitten um Entschuldigung.

Altarbilder der Klosterkirche für die Fastenzeit (links, Jesus im Garten Getsemani) und für Ostern (Auferstehungsbild).





---

# Kirchenmusik in Mariastein

März/April 2020

---

## Sonntagsgottesdienst

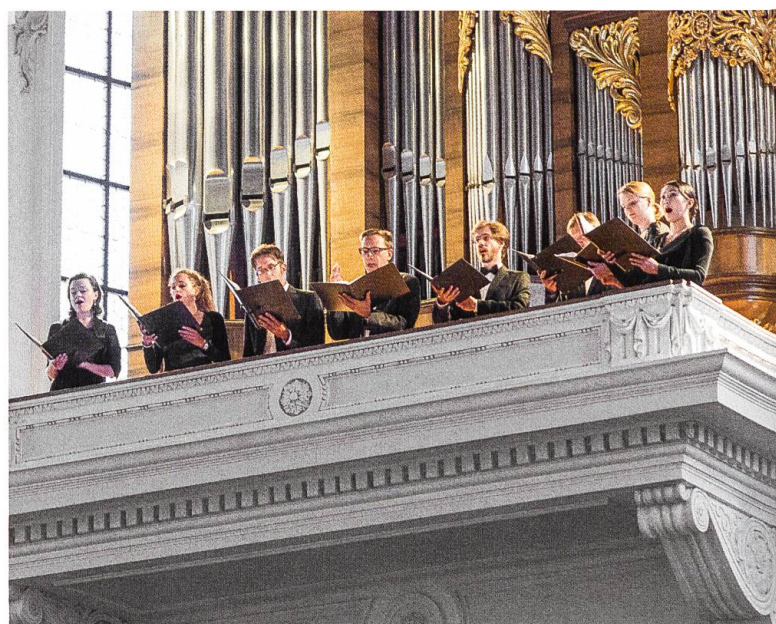
**15. März 2020, 9.30 Uhr**

Angehende Chorleiterinnen und Chorleiter dirigieren und gestalten diesen speziellen Gottesdienst. Abgestimmt auf den liturgischen Kalender steht **Willy Burkhard's Motette «Ich hebe meine Augen auf zu den Bergen»** im Mittelpunkt. Willy Burkhard (1900–1955) gehört zu den bedeutendsten Schweizer Komponisten des 20. Jahrhunderts und galt stilistisch als Erneuerer der Kirchenmusik. Zu seinen Schülern zählten Hans Huber oder die beiden Basler Rudolf Kelterborn und Ernst Pfiffner.

## Ostergottesdienst

**Sonntag, 12. April 2020, 9.30 Uhr**

Wie bereits in der Mitternachtsmesse an Weihnachten, nun auch im Hochamt des Ostergottesdienstes um 9.30 Uhr, gestalten neu die Basler Madrigalisten mit dem Instrumentalensemble Colla Voce den Gottesdienst. Auf dem Programm steht dieses Jahr die **G-Dur-Messe von W.A. Mozart**, die derart volksliedhaft komponiert wurde, dass lange Zweifel an der Echtheit der Messe bestanden. Die neuen Forschungen allerdings belegen, dass Mozart diese Messe wohl bereits als 17-Jähriger komponiert hatte, nach seiner bereits dritten Italienreise. Auch dieses Jahr steht traditionsgemäss das **Halleluja von G.F. Händel** als Finale auf dem Programmzettel des Ostergottesdienstes!



**Die Basler Madrigalisten unter der Leitung von Raphael Immoos.**



## Mariasteiner Konzerte

Sonntag, 22. März, 16.30 Uhr

Sancte Pater Benedicte

Alte Musik neu entdeckt!

Barocke Festmusik von

Johann Valentin Rathgeber

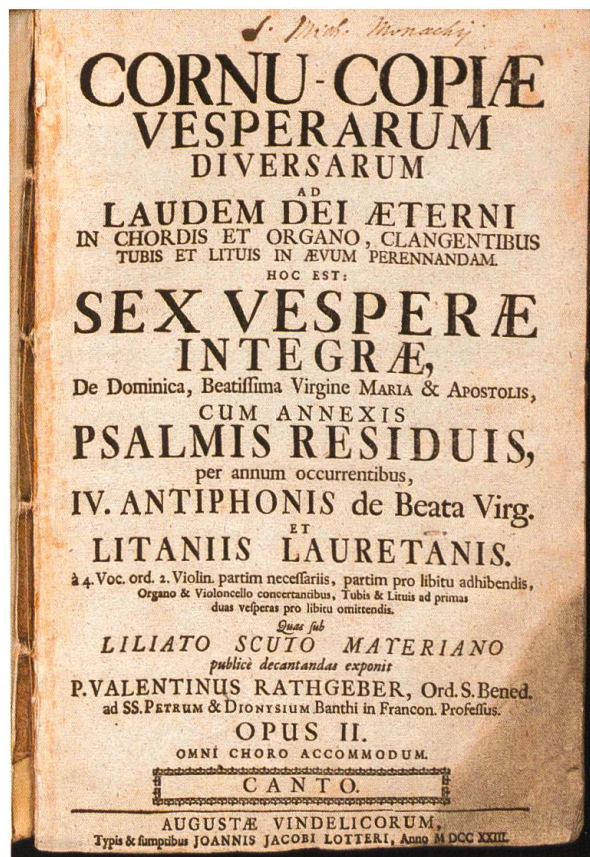
Ensemble ad-petram

Christoph Anzböck, Leitung

Kollekte

### Zum Konzert

Der Komponist Johann Valentin Rathgeber (1682–1750) ist eine lange Zeit zu Unrecht unbeachtete singuläre Figur der süddeutschen, schweizerischen und österreichischen Musikwelt des 18. Jahrhunderts. Seine Lebensdaten überschneiden sich mit jenen seiner viel berühmteren Kollegen Johann Sebastian Bach und Georg Friedrich Händel, und doch repräsentiert er eine andere stilistische Ausrichtung, als jene sie in Leipzig und London zur Entfaltung brachten. Im Gegensatz etwa zum Thomaskantor Bach, von dem nur wenige Werke zu seinen Lebzeiten im Druck erschienen, verfolgte der Benediktinerpater Johann Valentin Rathgeber eine rege Publikationstätigkeit im gesamten süddeutschen Sprachraum, der damals auch noch grosse Teile Tschechiens und Ungarns einschloss. Seine Musik war weit verbreitet und an allen Kirchen und Klöstern präsent, sein Stil changierend zwischen barocker Prachtentfaltung und der modernen, galanten Klangsprache an der Schwelle zur Klassik. Auch in der Musiksammlung des Benediktinerklosters Mariastein waren seine Werke in beträchtlichem Umfang vertreten, unglücklicherweise gingen jedoch alle Drucke im Zuge der Besetzung und Plünderung des Klosters durch französische Revolutionstruppen im Jahr 1798 verloren. Rathgebers umfangreiches Werk hat bislang noch keine angemessene Würdigung erfahren, es liegen keine umfassenden Editionen seiner Vokal-



kompositionen vor, und erst in den letzten Jahren entstanden einzelne Aufnahmen und CD-Produktionen.

### Musik zu Ehren des hl. Benedikt

Die sogenannte «Alte Musik»-Bewegung leistet seit ihrem Erstarken um die Mitte des vergangenen Jahrhunderts durch gewissenhafte Erforschung verschiedenster Quellen und durch die Beschäftigung mit Instrumentenbau und historischen Spielweisen wertvolle Beiträge zur Wiederentdeckung des authentischen Klangbilds der Musik früherer Jahrhunderte. Dabei hat man sich von Anfang an auf die Giganten der Musik des 17. und 18. Jahrhunderts gestürzt: Palestrina, Monteverdi, Bach, Händel, Haydn, Mozart. Völlig zu Recht steht das Werk dieser genialen Persönlichkeiten auch heute noch primär im Fokus des Konzertlebens. Und doch ist es ein verzerrtes Bild, das dieser gewissermassen auf die Meilensteine der Musikgeschichte verengte Blick im heutigen Hörer erwecken mag. Im Umkreis dieser einzigartigen Künstler steht ein kaum überblickbares Feld an Zeitgenossen,

deren Werk durch Umstände verschiedenster Art nicht in den Genuss ebenso eifriger Rezeption kam. Nicht immer ist das aus heutiger Sicht nachvollziehbar, denn oft waren es nicht mangelnde Qualität oder Originalität, die dazu führten, dass Komponisten im Lauf der Geschichte in Vergessenheit gerieten, sondern lediglich ein quantitativ geringerer «Output» an Musik, als ihn etwa Johann Sebastian Bach oder Georg Friedrich Händel in ihrer scheinbar unermesslichen Schaffenskraft zu leisten vermochten. Die Werke anderer Komponisten wiederum waren vielleicht zu sehr dem gegenwärtigen Zeitgeschmack verhaftet, um für unmittelbar nachfolgende Generationen rezeptionswürdig zu erscheinen, und doch können gerade diese Werke für den heutigen Hörer besonders interessant sein, da sie neben ihrer oft auch vorhandenen hohen eigenen Qualität einen Blick auf das musikalische Umfeld der «grossen Figuren» erlauben, deren Werk in seiner Genialität dadurch neu und tiefer erfahren werden kann.

### **Johann Valentin Rathgeber**

Er wurde 1682 im unterfränkischen Oberelsbach geboren und wohl zunächst von seinem Vater, einem Lehrer, Kantor und Organisten, ausgebildet. 1701 nahm er ein Studium der Theologie an der Universität Würzburg auf, 1707 wurde er Musiker und Kammerdiener des Klosters Banz. Im selben Jahr trat er auch in den Benediktinerorden ein. Mit den in Augsburg ab 1721 verlegten Werken machte sich Rathgeber im ganzen süddeutschen Raum einen Namen als Komponist von mit moderaten Mitteln ausführbarer Kirchenmusik, und seine Kompositionen kamen schnell in den Genuss allgemeiner Rezeption und weiter Verbreitung. Nachdem sein Ersuchen um eine Bildungsreise durch Europa vom Abt abgelehnt worden war, verliess Rathgeber das Kloster 1729 und begab sich auf eigene Faust auf eine Studien- und Werbereise, die schliesslich fast neun Jahre dauern sollte. Rathgeber reiste dabei über Würzburg und Mainz zunächst ins Rheinland, hielt sich längere Zeit in Trier auf, erreichte über Stuttgart den Bodenseeraum und gelangte schliesslich 1731 in

den Kanton Aargau, wo er dem Fürstabt des Klosters Muri eine erst kürzlich wiederentdeckte Festmesse anlässlich seines Abtsjubiläums widmete. Im selben Jahr besuchte Rathgeber das Zürcher Musikcollegium und liess dort Proben seiner musikalischen Wissenschaft sehen und hören. Noch länger hielt er sich in der Nordschweiz auf, ehe er über Österreich weiter bis nach Ungarn reiste und auch während dieser ausgedehnten Reisetätigkeit unaufhörlich weiter komponierte und publizierte. Erst 1738 kehrte Rathgeber wieder in sein Heimatkloster zurück und wurde dort auf Fürsprache von Gönnern wieder in die Ordensgemeinschaft aufgenommen. Seine letzte Lebensperiode widmete er vor allem der Komposition weltlicher Werke. Es entstand eine Fortsetzung seiner Sammlung des Tafel-Confects und 1743 schliesslich noch der Musicalische Zeit-Vertreib. Zum Zeitpunkt seines Todes und noch längere Zeit darüber hinaus war Rathgeber einer der beliebtesten und einflussreichsten Komponisten des süddeutschen Sprachraums, und seine Werke wurden zum Materialfundus für nachfolgende Komponisten wie etwa Joseph Haydn.

Die Musik Rathgebers ist eine Antwort auf die oft gestellte Frage, wie so kurz nach Bach der plötzliche Stilwechsel eines W. A. Mozart und der Wiener Klassik möglich war. Meist werden hierfür die Schulen von Mannheim, Wien und Berlin angeführt. Doch bereits Anfang der Zwanzigerjahre des 18. Jahrhunderts wandte sich Valentin Rathgeber von barockem Prunk und Pathos ab und schuf einen neuen Stil. Mit seinen kompositorischen Idealen Kürze (*brevitas*), Leichtigkeit (*facilitas*) und Gefälligkeit (*suavitas*) schrieb Rathgeber eingängige Musik von hoher Qualität.

### **Konzertprogramm 2020**

Das Jahresprogramm 2020 der Reihe «Mariasteiner Konzerte» ist am Gratis-Schriftenstand in der Vorhalle der Basilika oder an der Klosterpforte erhältlich.





# *Genuss in der Klosterschenke*

## **Himmlicher Genuss in irdischen Gefilden**

Geniessen Sie in der geschichtsträchtigen Klosterschenke herzhaft Spezialitäten, verfeinert mit Kräutern aus dem klostereigenen Kräutergarten, angelegt nach dem jahrhundertealten Wissen der heiligen Hildegard von Bingen.



***Klosterhotel Kreuz***  
Mariastein

Tel. +41 (0)61 735 12 12 • CH-4115 Mariastein  
info@klosterhotel-kreuz.ch • www.klosterhotel-kreuz.ch